

**Von:** [REDACTED]  
**An:** [Poststelle-BK6](#)  
**Betreff:** Konsultationsbeitrag der Vattenfall Europe Sales GmbH  
**Datum:** Dienstag, 21. Juli 2020 16:14:27  
**Anlagen:** [bk6-20-160\\_formular\\_stellungnahmen\\_VESales.xlsx](#)

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage senden wir Ihnen unseren Konsultationsbeitrag.

Ihre Fragen aus der Verfahrenseröffnung beantworten wir Ihnen wie folgt:

1.1. Kündigung/ Übermittlung von Vollmachten: Eine generelle Vorlage einer digitalen Originalvollmacht würde den Kündigungsprozess deutlich belasten. Insbesondere hinsichtlich eines Lieferantenwechsels innerhalb von 24h bzw. bereits bei Einhaltung der Frist zur Beantwortung der Kündigung wäre diese Regelung kontraproduktiv. Vollmachten werden auf unterschiedlichen Wegen erteilt. Zu nennen wären hier beispielsweise neben Vollmachten in Schriftform weitere Vollmachtformate wie Voice Files, pdf-Formulare sowie Checkboxes auf Websites.

Abhängig von den unterschiedlichen Vollmachtformaten, müsste jede einzelne Vollmacht manuell geöffnet und vom Absender angepasst werden. Diese unterschiedlichen Vollmachtformate müssten aufbereitet werden für eine Übertragung und um von der Vollmacht unabhängige Daten bereinigt werden. Der Empfänger müsste wiederum alle möglichen unterschiedlichen Vollmachtformate nutzen, abspielen, bzw. anzeigen können. Auch vom Empfänger muss jede Vollmacht manuell geöffnet und überprüft werden. Eine manuelle Vollmachtbearbeitung erzeugt sowohl beim Absender als auch beim Empfänger unverhältnismäßigen Aufwand.

Sollten die erteilten Vollmachten in ein Standardformat konvertiert werden müssen, würde auch der Absender jede einzelne Vollmacht öffnen müssen, um sie in das zu definierende Standardformat zu konvertieren. Wenn die Vollmachten in ein Standardformat konvertiert werden müssten, um ggf. doch eine teilweise automatisierte Verarbeitung zu ermöglichen, wäre dies keine Änderung zum Status Quo, in welchem der LFN versichert eine Vollmacht zu besitzen.

Darüber hinaus sind Ansprechpartner, Adressen für eine elektronische Übermittlung, eine Form der Empfangsquittierung und Fristen zur Übersendung und Bearbeitung zu definieren. Die Übersendung der Vollmacht muss ins Verhältnis zu der per EDIFACT gesendeten Kündigung gesetzt werden, damit die Vollmacht der Kündigung unzweifelhaft zugeordnet werden kann. Auch ein weiterer Übertragungsweg und dessen Absicherung bilden einen zusätzlichen Klärungsbedarf.

Die Vattenfall Europe Sales GmbH unterstützt das Ansinnen zur generellen Übermittlung einer digitalen Kopie einer Kündigungsvollmacht nicht. Es würde sowohl beim LFN als auch beim LFA ein unverhältnismäßiger Bearbeitungsaufwand für eine geringe Menge an unautorisierten Lieferantenwechseln entstehen.

5.8 Erforderlichkeit der EDI Vereinbarung: Wir stimmen dem Sachverhalt zu, dass die EDI Vereinbarung entbehrlich ist. Alle relevanten Informationen können den Dokumenten "Regelungen zum Übertragungsweg" und "Allgemeine Festlegungen" entnommen werden.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

[REDACTED]

Referent Marktpartner

Marktpartnermanagement

Vattenfall Europe Sales GmbH

Address: Überseering 12, 22297 Hamburg

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

www.vattenfall.de <<http://www.vattenfall.de/>>

Please consider the environment before printing this e-mail

---

Vattenfall Europe Sales GmbH, Überseering 12, 22297 Hamburg, Amtsgericht Hamburg HRB 87512  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Martijn Hagens  
Geschäftsführer: Rainer Wittenberg, Fabian Hagmann